

GET SAME

Structured Mode-Syntax

```
GET SAME [(r)]
```

Reporting Mode-Syntax

```
GET SAME [(r)] [operand1 ... ]
```

Dieses Kapitel behandelt folgende Themen:

- Funktion
- Einschränkungen
- Syntax-Beschreibung
- Beispiel

Eine Erläuterung der in dem Syntax-Diagramm verwendeten Symbole entnehmen Sie dem Abschnitt *Syntax-Symbole*.

Verwandte Statements: ACCEPT/REJECT | AT BREAK | AT START OF DATA | AT END OF DATA | BACKOUT TRANSACTION | BEFORE BREAK PROCESSING | DELETE | END TRANSACTION | FIND | GET | GET TRANSACTION DATA | HISTOGRAM | LIMIT | PASSW | PERFORM BREAK PROCESSING | READ | RETRY | STORE | UPDATE

Gehört zur Funktionsgruppe: *Datenbankzugriffe und Datenbankänderungen*

Funktion

Das Statement `GET SAME` dient dazu, einen Datensatz, der gerade verarbeitet wird, erneut zu lesen. Das Statement wird in der Regel dazu verwendet, Werte von Datenbank-Arrays (Periodengruppen oder multiplen Feldern) zu erhalten, falls die Nummer(n) und der Bereich der vorhandenen bzw. gewünschten Ausprägung(en) nicht bekannt war, als der Datensatz zum erstenmal gelesen wurde.

Einschränkungen

- Das Statement `GET SAME` ist nur beim Zugriff auf Adabas- oder VSAM-Datenbanken gültig.
- Mit Entire System Server ist dieses Statement nicht verfügbar.
- Bei VSAM-Datenbanken gilt `GET SAME` nur für ESDS und RRDS. Für ESDS muss die RBA in einer numerischen Benutzervariablen enthalten sein oder als Ganzzahl-Konstante angegeben werden. Dasselbe gilt für RRDS, außer dass hier statt der RBA die RRN angegeben werden muss.

- Bei einem UPDATE- oder DELETE-Statement darf keine Referenzierung auf ein GET SAME-Statement erfolgen; vielmehr sollten diese Statements das FIND-, READ- oder GET-Statement referenzieren, mit dem der betreffende Datensatz ursprünglich gelesen wurde.

Syntax-Beschreibung

Operanden-Definitionstabelle:

Operand	Mögliche Struktur	Mögliche Formate	Referenzierung erlaubt	Dynam. Definition
<i>operand1</i>	S A	A U N P B	nein	ja

Syntax-Element-Beschreibung:

(r)	<p>Statement-Referenz:</p> <p>Die Notation (r) wird benutzt, um das Statement anzugeben, das das FIND- oder READ-Statement enthält, mit dem der Datensatz zum erstenmal gelesen wurde.</p> <p>Falls keine Referenzierung erfolgt, bezieht sich das GET SAME-Statement auf die innerste aktive Verarbeitungsschleife.</p> <p>(r) kann als ein Statement-Label oder eine Sourcecode- Zeilennummer angegeben werden.</p>
<i>operand1</i>	<p>Angabe der Felder:</p> <p>Als <i>operand1</i> geben Sie das Feld bzw. die Felder an, deren Werte Sie mit dem GET SAME-Statement erhalten wollen.</p> <p>Anmerkung: <i>operand1</i> kann nicht angegeben werden, wenn das Feld in einem DEFINE DATA-Statement definiert ist.</p>

Beispiel

```

** Example 'GSAEX1': GET SAME
*****
DEFINE DATA LOCAL
1 I          (P3)
1 POST-ADDRESS VIEW OF EMPLOYEES
  2 FIRST-NAME
  2 NAME
  2 ADDRESS-LINE (I:I)
  2 C*ADDRESS-LINE
  2 POST-CODE
  2 CITY
*
1 #NAME          (A30)
END-DEFINE
*
FORMAT PS=20
MOVE 1 TO I

```

```
*
READ (10) POST-ADDRESS BY NAME
  COMPRESS NAME FIRST-NAME INTO #NAME WITH DELIMITER ','
  WRITE // 12T #NAME
  WRITE / 12T ADDRESS-LINE (I.1)
/*
  IF C*ADDRESS-LINE > 1
    FOR I = 2 TO C*ADDRESS-LINE
      GET SAME /* READ NEXT OCCURRENCE
      WRITE 12T ADDRESS-LINE (I.1)
    END-FOR
  END-IF
  WRITE / POST-CODE CITY
  SKIP 3
END-READ
END
```

Ausgabe des Programms GSAEX1:

Page 1

05-01-13 13:23:36

```
      ABELLAN,KEPA
      CASTELAN 23-C
28014  MADRID

      ACHIESON,ROBERT
      144 ALLESTREE LANE
      DERBY
      DERBYSHIRE
DE3 4TR  DERBY
```